Nationalzeitung, Basel

Soeben beginnen wir mit der Auslieferung der zweiten Auflage unserer Neuerscheinung

## ERHARD BREITNER



Mit 16 ganzseitigen Tafeln auf Kunstdruckpapier 356 Seiten, kartoniert RM 6.80, in Leinen RM 7.50



## Aus den ersten Pressestimmen:

Breitner ist sachlich, gedrängt; er läßt die Ereignisse sprechen, schreibt klar, sauber. Im ganzen wird hier deutlich, was denn das Wesen der Revolution von oben war, die Peter durchführte, und worin die Problematik dieser Revolution bestand. Die ganze Darstellung strebt hin auf das Paradoxon der Europäisierung mit asiatischen Mitteln, die Atmosphäre des alten und des neuen Rußlands wird fast greifbar dicht, das Persönliche steht im Rahmen des Allgemeinen, und der Konflikt zwischen Vater und Sohn, der mit der Enthauptung des Thronfolgers Alexei endet, ist ausgezeichnet hingestellt in Auseinandersetzung der beiden Welten, der alten trägen und der neuen, aktiven, umgestaltenden, dynamischen.

Erhard Breitner neigt der Chronik zu, die Rücksicht nimmt auf die Dokumente und Quellen und das Moment der Forschung in weitergespanntem Rahmen, ruhig und sachlich schildernd, durchklingen läßt.

Der Volksfreund, Aachen

Die Relativität des Begriffes der menschlichen Größe ist in diesem Buche an einem erschütternden Beispiel klargemacht.

Leipziger Neueste Nachrichten

Fordern Sie unser Verlagsverzeichnis Winter 1936/1937 an

RALPH A. HÖGER VERLAG / BERLIN · WIEN · LEIPZIG